

Tagespflegevertrag



Familiäre Kindertagesbetreuung
Hohenlohekreis e.V.

*bis zu ca. 20 Stunden Betreuungszeit
in der Woche*

(Nicht Zutreffendes bitte streichen)

Wird abgeschlossen zwischen:

der Tagespflegeperson

Anschrift

Telefon

und der/den Sorgeberechtigten

Anschrift

Telefon

für die Betreuung von

geb. am

und

geb. am

1. Betreuungszeit

Die Tagespflege beginnt am _____.

Die ersten _____ Wochen gelten als Eingewöhnungszeit. In dieser Zeit können beide Parteien den Tagespflegevertrag fristlos beenden.

Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich, dem Kind im Rahmen einer Eingewöhnungsphase einen schrittweisen Übergang zu gewährleisten.

Als Betreuungszeiten werden vereinbart (Wochentage mit Uhrzeit und Wochenstunden angeben):

Änderungen der Betreuungszeit sind rechtzeitig, d.h. _____ vorher zu vereinbaren.

Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich zur pünktlichen Abholung. Wird das Kind von einer anderen Person abgeholt, muss diese der Tagespflegeperson bekannt sein und diese rechtzeitig über die Änderung der Abholung informiert werden.

Abholberechtigt sind: _____

2. Betreuungsgeld

bei Antrag an die wirtschaftliche Jugendhilfe gilt

- Die Eltern wurden über die Förderbedingungen der wirtschaftlichen Jugendhilfe informiert.
- Der Antrag auf Kostenübernahme durch die wirtschaftliche Jugendhilfe wurde gestellt.
- Die Eltern wurden über die Bezuschussung durch die Wohnortgemeinde informiert
- Der Antrag auf Bezuschussung durch die Wohnortgemeinde wurde gestellt

für Selbstzahler gilt:

- Der vereinbarte Stundensatz beträgt _____ EUR.
Die Tagespflegeperson stellt am Ende eines Monats eine Rechnung über ihre Leistung aus.
Das Betreuungsgeld ist von den Sorgeberechtigten jeweils zum _____ eines Monats an die Tagespflegeperson durch Überweisung zu zahlen.
- Es wurde eine pauschale monatliche Zahlung vereinbart

IBAN: _____ | _____ | _____ | _____ | _____ | _____

BIC (8 oder 11 Stellen): _____ | _____

Kontoinhaber (falls abweichend): _____

Andere Regelung: _____

3. Fahrtgeld/Kostgeld

- Für gezielte Fahrten im Rahmen der Tagespflege stellt die Tagespflegeperson am Ende einer Woche / eines Monats 38 Cent / km in Rechnung.
- Tagespflegeperson und Personensorgeberechtigte treffen bezüglich des Fahrtgeldes folgende Regelung:

- Das Kind nimmt an den Mahlzeiten teil
Die Tagespflegeperson stellt folgende Unkostenbeiträge wöchentlich/monatlich, gestaffelt nach dem Alter des Tageskindes in Rechnung:

- Frühstück zwischen 0,50€ und maximal 2,00€
- Mittagessen zwischen 1,00€ und maximal 4,00€
- Zwischenmahlzeit/Abendessen zwischen 0,50€ und maximal 2,00€

- Tagespflegeperson und Personensorgeberechtigte treffen bezüglich des Essensgeldes folgende Regelung:

Von den Erziehungsberechtigten sind bei Bedarf Regenkleidung, Windeln, Gläschenkost etc. mitzubringen.

4. Urlaub und Regelung im Krankheitsfall

Tagespflegepersonen haben keinen Anspruch auf bezahlten Urlaub. Sie können aber betreuungsfreie Zeiten beanspruchen. Folgende Regelung wurde vereinbart.

- Die Tagespflegeperson hat _____ betreuungsfreie Tage / Wochen im Jahr.
 Eine Betreuung des Kindes während seiner Ferien ist grundsätzlich nicht erforderlich.
Eigene Regelung:

Die konkrete Urlaubsplanung wird gesondert zu Beginn der Betreuung oder zu Beginn eines Jahres besprochen und schriftlich festgehalten.

Eltern und Tagespflegeperson arbeiten miteinander zusammen und finden gemeinsam eine Vertretungslösung, wenn die Tagespflegeperson das Kind nicht betreuen kann. Im Falle von Krankheit oder Urlaub übernimmt folgende Person / Vertretung die Betreuung des Kindes:

Die Eltern und die Tagespflegeperson haben die Pflicht, dem Kind/den Kindern eine Eingewöhnung und einen schrittweisen Übergang zu einer Kinderbetreuerin oder Tagespflegeperson zu gewährleisten, welche als Vertretungsperson in Anspruch genommen wird.

Wenn das Kind krank ist, betreuen die Sorgeberechtigten ihr Kind. Sie informieren die Tagespflegeperson darüber so schnell wie möglich.

Bei Unfällen oder plötzlich auftretenden Erkrankungen des Tageskindes ist die Tagespflegeperson verpflichtet, eine ärztliche Behandlung einzuleiten und die Sorgeberechtigten zu informieren. Die Kopie des Impfausweises und der Versichertenkarte, sowie Angaben des behandelnden Arztes und eine Vollmacht für die Behandlung sind bei der Tagespflegeperson zu hinterlegen.

Die Tagespflegeperson verabreicht dem Tageskind grundsätzlich keine Medikamente oder sonstige Heilmittel (wie z.B. pflanzliche Mittel).

Auf Veranlassung und besondere Anweisung der Eltern können dem Tagespflegekind bestimmte erforderliche Medikamente verabreicht werden.

Die Sorgeberechtigten bestimmen jeweils schriftlich Dosierung und Zeitpunkt der Einnahme.

Medikament _____

Einnahmezeitpunkt _____

5. Weitere Vereinbarungen

Die Tagespflegeperson verpflichtet sich, immer zum Wohle des Kindes zu handeln und es in Absprache mit den Sorgeberechtigten zu erziehen und zu fördern, soweit es ihr möglich ist.

Die Tagespflegeperson verpflichtet sich zum völligen Verzicht auf körperliche und seelische Gewalt gegenüber dem Kind.

Beide Seiten sollten generell in ständigem Austausch über Erziehung und Alltagserlebnisse des Kindes stehen.

Das Tageskind kann im PKW bzw. per Fahrrad in einem entsprechenden Kindersitz zu Unternehmungen wie Einkaufen, Besuche, Spielplatz, Schwimmen, u. ä. mitgenommen werden.

Weitere Absprachen:

Beide Vertragsparteien unterliegen der Schweigepflicht gegenüber Dritten bzgl. sämtlicher Gespräche und Infos aus beiden Familien auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Die Tagespflegeperson ist berechtigt, zu Erinnerungs- und Dokumentationszwecken Bilder und Videoaufnahmen anzufertigen. Einer Veröffentlichung oder Abgabe zu Präsentations- oder Werbezwecken o.a. bedarf vorherigen Zustimmung der Personensorgeberechtigten.

Die Erziehungsberechtigten versichern, dass ihr Kind frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Die Tagespflegeperson versichert, dass sie frei von ansteckenden Krankheiten und physisch wie auch psychisch belastbar ist.

6. Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

- (1) Die Kindertagespflegeperson hat den Träger der öffentlichen Jugendhilfe über wichtige Ereignisse zu unterrichten, die für die Betreuung des Tageskindes bedeutsam sind. Besonders bei Bekanntwerden gewichtiger Anhaltspunkte für die Gefährdung des Kindeswohles nach § 8a Abs. 5 SGB VIII hat eine Mitteilung zu erfolgen. Als Kindeswohlgefährdung werden insbesondere Körperliche und seelische Misshandlungen sowie sexueller Missbrauch und Vernachlässigung bewertet.
- (2) Die Kindertagespflegeperson nimmt dafür eine Gefährdungseinschätzung vor und zieht eine insoweit erfahrene Fachkraft beratend hinzu. Ist diese Beratung an der Kindertagespflegestelle auf einen Verein übertragen worden, wird dieser hinzugezogen. Eltern werden an im Prozess der Gefährdungseinschätzung und den Beratungsprozessen mit einbezogen.
- (3) Den Eltern steht ein Beratungsanspruch ebenfalls zu.

7. Persönliche Vereinbarungen

8. Beendigung des Betreuungsverhältnisses

- Der Vertrag endet zum _____, ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- Das Betreuungsverhältnis kann von beiden Seiten schriftlich mit einer Frist von _____ Wochen gekündigt werden.

Zum Wohle des Kindes verpflichten sich die Vertragspartner, die letzten 4 Wochen als Ablösephase zu gestalten.

Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Über die Kündigung wird kit und die wirtschaftliche Jugendhilfe informiert.

Datenschutzhinweis:

Die Datenschutzerklärung habe/n ich/wir durchgelesen, verstanden und die Hinweise über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Betreuungsverhältnis zur Kenntnis genommen.

Mit der Verarbeitung und Speicherung meiner /unserer Daten erkläre/n ich/wir mich/uns einverstanden.

Ort, Datum _____

Unterschrift der Tagespflegeperson _____

Unterschrift der Sorgeberechtigten _____

Vollmacht

Hiermit bevollmächtige ich _____
(Name eines Sorgeberechtigten)

als Sorgeberechtigte/r des Kindes _____

geb. am _____

Herrn/Frau _____
(Name der Tagespflegeperson)

geb. am _____

in Eilfällen eine ärztliche Behandlung des Kindes zu veranlassen.

Ort, Datum

Unterschrift eines Sorgeberechtigten

Anschrift & Telefon des Arztes: _____

Zuständige Krankenkasse: _____

Dazu liegen vor:

- Die Kopie des Impfpasses des Tageskindes
- Die Kopie der Krankenkarte des Tageskindes
- Die Kopie eines Allergieausweises des Tageskindes

Sollten Eltern / Sorgeberechtigte nicht erreichbar sein, werden folgende Personen informiert:

Name / Telefon _____

Name / Telefon _____

Name / Telefon _____

Datenschutzerklärung

Liebe Eltern,

Der Schutz Ihrer Daten liegt mir am Herzen.

Daher möchte ich, _____, als Verantwortliche, Sie darüber informieren, wie ich Ihre personenbezogenen Daten, im Rahmen meiner Tätigkeit als Tagespflegeperson, verarbeite.

I. Datenverarbeitung

Ich erhebe und speichere/archiviere personenbezogene Daten der von mir betreuten Tagespflegekinder, deren Sorgeberechtigten und, wenn erforderlich, auch deren Familienmitglieder (Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Fotoaufnahmen...etc.) zum Zwecke der **Erfüllung des Betreuungsvertrags** und meiner **Fürsorgepflicht**.

Die Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist der Betreuungsvertrag und / oder Ihre schriftliche Einwilligung und ggf. berechtigtes Interesse.

II. Übermittlung personenbezogener Daten

Daten, die für das Betreuungsverhältnis relevant sind, werden an das Jugendamt, an die zuständige Kommunalverwaltung und kit - Familiäre Kindertagesbetreuung e. V., zweckgebunden und unter der Berücksichtigung des Grundsatzes der Datensparsamkeit, weitergegeben.

III. Aufbewahrung personenbezogener Daten

Ihre schriftlich aufgenommenen personenbezogenen Daten werden in einem verschlossenen Schrank und elektronisch gespeicherte personenbezogenen Daten passwortgeschützt aufbewahrt.

IV. Dauer der Aufbewahrung /Speicherung personenbezogener Daten

Die Dauer der Aufbewahrung richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Nach Beendigung des Betreuungsverhältnisses werden alle Daten gelöscht, die nicht für die Abrechnung, den Einkommensnachweis beim Finanzamt oder aufgrund Ihrer Einwilligung aufbewahrt werden dürfen.

V. Betroffenenrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer personenbezogener Daten. Sie können Ihr Einverständnis zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit, schriftlich, mit der Wirkung für die Zukunft widerrufen.